

Forum Rauchfrei fordert ein Tabakwerbeverbot auf dem Pariser Platz





von links: Heiko Thomas, gesundheitspolitischer Sprecher von Bündnis 90 / Die Grünen im Berliner Abgeordnetenhaus; Dieter Eichinger, Forum Rauchfrei; Johannes Spatz, Forum Rauchfrei



Von rechts: Sarah Oßwald, Autorin der Studie über Möglichkeiten des Verzichts auf Tabakwerbung in Berlin; Dieter Eichinger, Forum Rauchfrei.



von links: Katharina Ehrlicher und Laura Hoffmann vom Forum Rauchfrei



Hip Hop für ein Tabakwerbeverbot auf dem Pariser Platz





Der Bundestag hat sich im April 2013 mehrheitlich gegen ein umfassendes Tabakwerbeverbot ausgesprochen.



Das Kanzleramt hat sich gegen ein Tabakwerbeverbot ausgesprochen.



Das Bundeswirtschaftsministerium ist gegen ein Tabakwerbeverbot auf den Straßen und wollte wegen uns die Polizei holen.



Das Bundesgesundheitsministerium fordert ein Tabakwerbeverbot auf den Straßen und war zu uns freundlich.



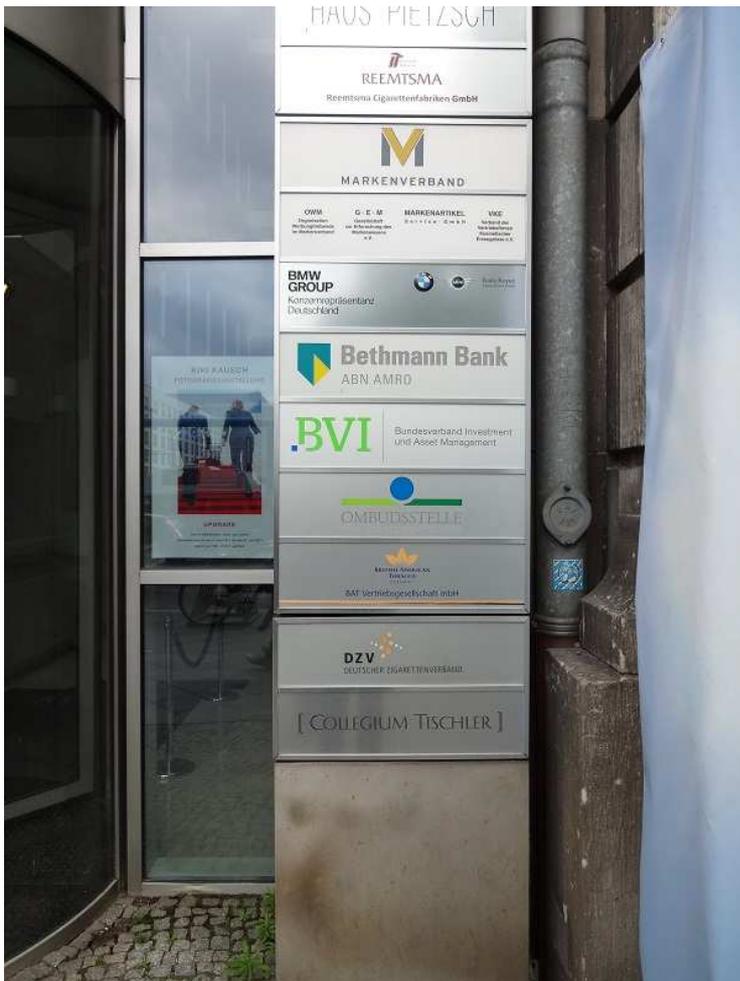
Das Bundesverbraucherschutzministerium fordert ein Tabakwerbeverbot auf den Straßen und war interessiert und sehr freundlich zu uns.



Dunhill Lounge von British American Tobacco, Unter den Linden 42, bietet Parlamentariern Platz für den „Absacker“.



Unter den Linden 42: Eingang zu Reemtsma, British American Tobacco und Deutschen Zigarettenverband (DZV).



Unter den Linden 42: Zentrum der Berliner Tabaklobby.



Das Berliner Werk von Philip Morris, Neuköllner Allee 80, produziert 62 Milliarden Zigaretten jährlich. Es ist damit die größte Zigarettenfabrik in Deutschland und produziert insbesondere für den Export. Zum Vergleich: Alleine in Deutschland werden von der Tabakindustrie 82 Milliarden Zigaretten jährlich verkauft.



Der Empfang war ausgesprochen unfreundlich...